



Workshop bei einem Hidden Champion

Im Rahmen eines Design Thinking Workshops zum Thema Produktentwicklung zwischen Start-Up und Industrieunternehmen besuchte Prof. Büechl mit seinen Vertiefungsstudierenden die Harro Höfliger GmbH

25.11.2019 | Wer in seiner Branche der Beste sein möchte, kann herkömmliche Lösungen nicht einfach adaptieren. Die Harro Höfliger GmbH in Allmersbach im Tal will ihren Kunden jederzeit die beste Lösung bieten und den entscheidenden Innovations-Schritt voraus sein.

Der Marktführer in der Branche der Verpackungsmaschinen beschäftigt derzeit mehr als 1.300 Mitarbeiter und erzielte im Jahr 2018 einen Umsatz von 259 Mio. Euro. Der größte Anteil der Betriebsleistung entfällt mit über 80% auf die pharmazeutische und medizintechnische Industrie. Dabei werden Lösungen für einzelne Prozessschritte oder komplette Produktionslinien aus einem vielfältigen Portfolio an Maschinen und Plattformtechniken angeboten. Je nach Anspruch des Kunden werden Anlagen passgenau gefertigt und individuelle Lösungen ausgearbeitet. Von Maschinen zur Dosierung und Befüllung über die Produktmontage bis hin zur Verpackungsmaschine lässt die Harro Höfliger GmbH keine Kundenwünsche offen und setzt stets neue Standards als Technologieführer.

Mithilfe verschiedener Design Thinking-Methoden können konstruktiv neue Lösungsansätze und innovative Herangehensweisen geschaffen werden. Die interessante Anwendung in der Praxis durften Studenten im siebten Semester des Studiengangs Betriebswirtschaft für kleine und mittlere Unternehmen der Hochschule Aalen kennenlernen.

Im Rahmen der Bachelorvertiefung Personal- und Organisationsmanagement hatten Studenten die Möglichkeit in Kooperation mit Angestellten der Harro Höfliger GmbH einen Design Thinking Workshop zu absolvieren.

Der Design Thinking-Ansatz verfolgt das Lösen von Herausforderungen und Entwickeln neuer Ideen, die besonders den Anwender überzeugen. In engem Kontakt mit den jeweiligen Nutzern können somit passgenaue, individuelle Ergebnisse erarbeitet werden.

Zunächst wurden die Studenten über Grundlagen des Design Thinking vertraut ge-



macht, bevor sie in verschiedenen Gruppen Interviews mit Mitarbeitern im Unternehmen durchführen durften. Bei den strukturiert angegangenen Interviews kamen viele interessante Gespräche zustande, die später bei der Erarbeitung von Lösungsansätzen hilfreich waren. Im Nachgang konnten die gesammelten Informationen gemeinsam ausgewertet werden, um mögliche Lösungen zu erarbeiten. Sowohl bei der Durchführung der Interviews als auch bei der Aufbereitung der gesammelten Daten konnten viele neue Erkenntnisse gewonnen werden, die in Zukunft bei der Herangehensweise an Problemstellungen nützlich sein können.

Die Studenten der Vertiefung Personal- und Organisationsmanagement bedanken sich bei der Harro Höfliger GmbH für eine sehr interessante und aufschlussreiche Exkursion bei einem der besten Hersteller von Produktions- und Verpackungsanlagen weltweit.